

Bericht zum Klubfinale der Kategorie B im KC Schmiedhof / ZH

Am Samstag, 3. November 2018 überbrachte Jan Fritsch, Sportpräsident des SSKV, kurz vor 9 Uhr, die allerbesten Grüsse des ZK zum Finale der diesjährigen Schweizerischen Klubmeisterschaft. Es sollte der letzte Schweizerische Grossanlass des SSKV werden auf dieser Anlage, denn per Ende Juni 2019 werden die Türen für uns Sportkegler verschlossen bleiben.

Doch Christine und Walter Jurt, zusammen mit ihrem Helferteam, gaben nochmals ihr Bestes. Die Bahnen 1-4 waren bereit für diese Schweizer Meisterschaft, die Bahnen 5 und 6 bereit gestellt für die offizielle Begrüssung der Klubs und für die Fotoaufnahmen. Ebenfalls konnte bei dieser Gelegenheit den Klubs gleich die Auszeichnungen von den Regionalen Meisterschaften übergeben werden, und im Büro wurden die Resultate immer schnell und genau verarbeitet.

Aber auch aus der Küche vom Kegelcenter wurden die Anwesenden bestens gepflegt.

Es war einfach grossartig, was da vom Schmiedhofteam wieder einmal geboten wurde, und die Kegler bedankten sich auf ihre Weise, nämlich mit vielen tollen Resultaten. Jan Fritsch war immer dafür besorgt, dass diese Resultate dann umgehend auch auf die Homepage des SSKV kamen.

Überall wurde einfach das Beste geboten. Vielen Dank dafür.



Es lag nun am KK Affoltern, der 5. Platzierte aus den Ausscheidungen der Region 2, das diesjährige Klubfinale des SSKV zu eröffnen. Sie kannten diese Bahnen sicher auch recht gut, und sie haben hier schon viele andere Erfolge erzielt. Mit einem Klubdurchschnitt von hervorragenden 801,4 Holz wurde ein Resultat vorgelegt, das für die nächst startenden Klubs doch in den allermeisten Fällen zu hoch angesetzt wurde.

Bis zum Schluss sah es nach einem Start - Zielsieg aus, doch der allerletzte Kegler, bzw. in diesem Fall mit Ursula Baumann vom KK Holzfluh eine Keglerin, verdrängte den KK Affoltern dann doch noch auf den 2. Schlussrang, doch wurde auch dieser gebührend gefeiert.

Vom friburgischen Alterswil angereist kam der KK Silberstern. Bielmann Georges erreichte zwar mit 840 Holz das zweithöchste Einzelresultat aller Kegler, doch mit dem Klubdurchschnitt von 773,4 Holz mussten sie sich schlussendlich mit Rang 8 begnügen.



So wie der KK Affoltern, musste auch der KK Kleeblatt aus Münchenstein bis ganz zum Schluss warten, ob es noch für einen Medaillenrang reicht.

Am Schluss mussten sich die Damen jedoch mit dem 4. Rang begnügen mit ihrem Klubdurchschnitt von 786 Holz. Dies war aber Grund genug, dieses Resultat an der Stubete in Muttenz zu feiern.



Der KK Blonde 25 aus Naters konnte leider nicht ans Finale nach Zürich reisen, da der WSKV am Samstag ihre Jahresversammlung durchgeführt hat, und er wird die Auszeichnung für den 4. Schlussrang bei den Ausscheidungen der Region 1 per Post erhalten.



Als Drittplatzierter der Region 2 trat nun der KK Frohe Muet aus Spreitenbach zum Finale an. Mit dem Klubdurchschnitt von 782,6 Holz reichte es am Schluss zum 5. Rang.

Aus dem Fürstentum reisten die Kollegen des KK Werdenberg nach Zürich, die sich mit dem 3. Rang in der Region 3 für das Finale qualifizieren konnten.

Hier reichte es mit dem Durchschnitt von 758,4 Holz gerade noch zum 10., bzw. zum vorletzten Schlussrang.



Als letzter Klub am Samstag ist der KK Herrenmatt aus Flamatt angetreten. Trotz den beiden Spitzenresultaten von Stampfli Bruno und von Kilchhofer Heinz, kamen sie schlussendlich auf einen Klubdurchschnitt von 778,6 Holz, und damit auf den 7. Schlussrang.

Am Sonntag übernahm Hans Matzinger die Moderation des letzten Finaltages der Kategorie B, sowie auch die Organisation vom Absenden, das dann um 17.00 Uhr durchgeführt werden konnte.

Um 09.00 Uhr trat nun Belinda Immoos mit ihren Kollegen vom KK Linde aus Steinhausen zum Start an. Sie konnten sich auf ihren Heimbahnen in der Region 2 mit dem 2. Rang fürs Finale qualifizieren. Hier aber lief es nicht wirklich nach Wunsch, und am Schluss reichte es mit ihrem Durchschnitt von 772,8 Holz noch zum 9. Rang.



Mit dem KK Lindenzäni aus Dussnang fanden sich nun die Zweiten der Region 2 am Start ein. Ohne ein Spitzenresultat kamen sie mit 754 Holz im Durchschnitt leider nicht über den 11. und somit letzten Schlussrang hinaus. Aber sie freuten sich trotzdem, dass sie am Finale dabei sein konnten und liessen sich noch gebührend aus der Küche verwöhnen.

Der KK Touring/Venus aus Lüsslingen brachte keine 5 Klubmitglieder zusammen, weshalb sie die Teilnahme am Klubfinale absagen mussten.

Nun aber kam der Schlusspurt und damit der Angriff auf das Spitzenresultat des KK Affoltern. Der KK Viktoria aus Muttenz hatte schon Erfolge erzielt an gleicher Stätte, und sie wollten es auch heute krachen lassen. Doch reichte es nicht ganz den Spitzenrang zu übernehmen. Am Schluss freuten sie sich mit ihren 799,4 Holz Durchschnitt über ihren 3. Schlussrang, und auf die damit verbundene Bronzemedaille.



Gespannt war man auch auf das Abschneiden des KK Viamala aus dem Bündnerland. Die Trauben hingen jedoch bereits etwas zu hoch, und mit ihren 780 Holz Klubdurchschnitt reichte es zum 6. Schlussrang.

Es lag nun an Ursula Baumann und 4 ihrer Klubkollegen, ob sie vom KK Holzfluh aus Balsthal ihren ersten Schweizermeister-Titel feiern konnten. Ein schwieriges Unterfangen, das sie nun ohne ein Streichresultat erkämpfen wollten. Ja, dies war ihr Ziel, und Theo Ziebold startete dann auch gleich mit 845 Holz, dem höchsten Einzelresultat aller Teilnehmer. Wie stand es um die Nerven von Hanspeter Fochi? Es wurde immer besser und er liess sich von seinen Kollegen richtig anstecken, und er erreichte schlussendlich zufriedenstellende 752 Holz. Käppeli Vincent erzielte 804 Holz und Hostettler Benedict tolle 820 Holz. Sie hatten nun zwischenzeitlich einen Durchschnitt von 805,5 Holz. Das würde zum Sieg reichen. Nun musste Ursula Baumann auf Bahn 4 aber mindestens noch 186 Holz bringen. Auch ihre Nerven hielten Stand, brachte gar einen 200er Babelspick und damit ein Schlussresultat von 799 Holz.



Mit ihrem Klubdurchschnitt von 804,2 Holz wurde der KK Holzfluh aus Balsthal verdienter Schweizermeister.

Die 3 erstplatzierten Klubs zur Schweizermeisterschaft 2018 beim Absenden während dem Abspielen unserer Nationalhymne.



1. KK Holzfluh aus Balsthal

2. KK Affoltern aus Affoltern a.A.

3. KK Viktoria aus MuttENZ